



Ipr—forum—medienzukunft



Evangelische Akademie Frankfurt · Frankfurt · 4. April 2019

Entgrenzt_optimiert_ersetzbar

Digitale Herausforderungen an das Ich
und was daraus für die Gesellschaft folgt

Entgrenzt_optimiert_ersetzbar

Hyperindividualismus prägt die Gesellschaft, das Singuläre zählt. Die disruptiven digitalen Technologien bleiben nicht ohne Wirkung auf das Ich-Bewusstsein: Selbst-Inszenierung in Permanenz, Selbst-Vermessung und in Folge davon Selbst-Optimierung als Gebot. Hinzu kommt die erlebte Konkurrenz-Drohung, durch Künstliche Intelligenz und Robotik in der Arbeitswelt bald ersetzbar zu sein. Das spätmoderne Ich sieht sich mit vielfältigen Herausforderungen konfrontiert, auf der Suche nach neuen Ordnungen, wenn die alten Strukturen, Institutionen, Mechanismen als krisenhaft erlebt werden und das Vertrauen in sie erodiert.

Dabei steht das Ich im kollektiven Zusammenhang, ist ohne Gesellschaft nicht denkbar. Was also bedeutet es, wenn – beschleunigt durch die Digitalisierung – das Maximum an Individualität zu einem Minimum an geteilter Realität führt? Wie kann es uns gelingen, den gesellschaftlichen Diskurs der „digitalen Egos“ zu organisieren? Welche neuen Möglichkeiten gesellschaftlicher Selbstverständigung zeichnen sich ab?

Das lpr-forum-medienzukunft beleuchtet in seiner zehnten Ausgabe die Anforderungen der Digitalität an das Ich unter neurowissenschaftlichen, philosophischen und demokratietheoretischen Perspektiven und begibt sich auf die Suche, wie soziale Fragmentierung überwunden werden und gesellschaftliche Kommunikation – Voraussetzung eines demokratischen Gemeinwesens – unter digitalen Vorzeichen gelingen kann.

Das lpr-forum-medienzukunft – unter der Schirmherrschaft des Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier – findet statt in der Evangelischen Akademie Frankfurt, Römerberg 9, 60311 Frankfurt:

Donnerstag, 4. April 2019

Bitte lassen Sie uns bis zum **22. März 2019** mit beiliegendem Antwortschreiben verbindlich wissen, ob wir mit Ihrem Kommen rechnen dürfen.

Programm

ab 13:00 Uhr **Akkreditierung** | Mittagsimbiss

14:00 Uhr **Auftakt** **Das digitale Ich: Entgrenzt_optimiert_ersetzbar**
Joachim Becker, Direktor LPR Hessen

Keynote 1 Ziel: Belohnungssystem
Wie Smartphones, Apps und Social Media unser Gehirn beeinflussen
Sebastian Markett, Professor für Molekulare Psychologie, Humboldt-Universität zu Berlin

Keynote 2 Personalisierungsmaschinen
Über Digitalisierung, Logik und das menschliche Denken
Markus Gabriel, Professor für Philosophie und Direktor des Center for Science and Thought, Universität Bonn

Keynote 3 Die mediatisierte Demokratie
Experimente im digitalen Möglichkeitsraum
Jeanette Hofmann, Forschungsdirektorin des Alexander von Humboldt-Instituts für Internet und Gesellschaft und Professorin für Internetpolitik, Freie Universität Berlin

Kaffeepause

Denkzettel Was kommt, was geht, was bleibt...
Journalistische Innovationen und Wertegefüge
Stephan Weichert, Leiter des Studiengangs Digital Journalism, Hamburg Media School

Debatte Me, My Selfie, and I
Digitale Egos im Diskurs – wie ist das zu schaffen?
Dorothee Meister, Vorsitzende der Gesellschaft für Medienpädagogik und Professorin für Medienpädagogik, Universität Paderborn
Corinna Milborn, Informationsdirektorin Puls4, ProSiebenSat.1 Österreich
Stephan Weichert, Leiter des Studiengangs Digital Journalism, Hamburg Media School
moderiert von **Lena Jakat**, Süddeutsche Zeitung, Leitung Homepage

Fazit Homo Digitalis
Susanne Gaschke, Autorin, Die Welt und Die Welt am Sonntag

Auf ein Wort Digitale Verantwortung
Kristina Sinemus, Hessische Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung

Tagungsmoderation: Ingrid Scheithauer, Journalistin

18:30 Uhr **Empfang** **30 Jahre LPR Hessen**



Mit freundlicher Unterstützung von:



Medienpartner:



Die Veranstaltung wird aufgezeichnet; die Videos werden auf www.lpr-forum-medienzukunft.de eingestellt.



Konzeption und Organisation:
Büro Ingrid Scheithauer · Zedernweg 5 · 53340 Meckenheim
Telefon: 0171 556 8257 · E-Mail: info@lpr-forum-medienzukunft.de

